

Beschluss:

1. Das Planungskonzept mit Projektkosten in Höhe von 35,35 Mio. Euro brutto wird nach Maßgabe der Entwurfsplanung genehmigt. Der Abfallwirtschaftsbetrieb München wird ermächtigt, die Projektkosten der Maßnahme sowie die einzelnen Raten anhand der Baupreisentwicklung (Baupreisindizierung) fortzuschreiben.
2. Die Ausführung vorgezogener Maßnahmen zur Erschließung des Grundstücks mit anteiligen Projektkosten in Höhe von 430.000 Euro wird genehmigt.
3. Die Projektgenehmigung wird erteilt.
4. Der Abfallwirtschaftsbetrieb München wird beauftragt, das Projekt durch die Münchner Raumentwicklungsgesellschaft mbH gemäß ihrem Rahmenvertrag mit der Landeshauptstadt München vom 30.07.2021 und im Namen und auf Rechnung der Stadt, Abfallwirtschaftsbetrieb München auf Basis der Entwurfsplanung weiterzuführen, den Bauantrag und die Ausführungsplanung erarbeiten zu lassen und die Ausführung vorzubereiten.
5. Der Abfallwirtschaftsbetrieb München wird ermächtigt, die Ausführungsgenehmigung über den Aufsichtsrat der Münchner Raumentwicklungsgesellschaft mbH einzuholen.
6. Der Abfallwirtschaftsbetrieb München wird ermächtigt, die Zustimmungen zur Vergabe von Lieferungen und Leistungen mit einem Gegenstandswert von mehr als 5 Mio. Euro netto vom Aufsichtsrat der Münchner Raumentwicklungsgesellschaft mbH einzuholen.
7. Diese Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Die endgültige Beschlussfassung über den Beratungsgegenstand obliegt der Vollversammlung des Stadtrates.